



Protokollauszug vom

21.10.2020

Departement Bau / Amt für Städtebau:

Verpflichtungskreditabrechnung Projekt-Nr. 13181, Gewerbemuseum, Dachsanierung (Minderkosten)

IDG-Status: öffentlich

SR.20.661-1

Der Stadtrat hat beschlossen:

1. Die Abrechnung des Verpflichtungskredites Projekt-Nr. 13181 für die Dachsanierung im Gewerbemuseum im Betrag von 272 067.85 Franken (Minderkosten 67 932.15 Franken) wird genehmigt.
2. Mitteilung an: Departement Kulturelles und Dienste, Bereich Kultur, Controlling; Finanzamt, Investitionsstelle; Departement Bau, Amt für Städtebau, Hochbau, Controlling und Finanzen; Finanzkontrolle.

Vor dem Stadtrat

Der Stadtschreiber:

A. Simon

Begründung:

1. Kreditbewilligung / Gebundenerklärung und Ausgabenfreigabe

Der Stadtrat hat mit Beschluss vom 13.07.2016 die Ausgaben für Gewerbemuseum, Dachsanierung im Betrag von 340 000 Franken als gebunden erklärt und zulasten der Investitionsrechnung des Verwaltungsvermögens, Projekt-Nr. 13181, freigegeben (Beilage 1).

2. Projektbeschreibung

Mitte der 90er-Jahre fand der letzte grosse Umbau im Gewerbemuseum statt. Sowohl das Steildach, als auch die Dachterrasse wurden damals nicht ins Projekt einbezogen und wiesen gravierende, altersbedingte Schäden auf.

Der Dachrand der Steildächer entlang der Schulgasse und dem Kirchplatz wurde komplett erneuert. Die Dachrinne wurde in Kupfer ausgeführt und soweit hochgezogen, dass kein Schmelzwasser mehr in die Dach- und Wandkonstruktion eindringen kann. Das Flachdach der hofseitigen Dachterrasse wurde komplett erneuert und gemäss den geltenden Energievorschriften gedämmt. Der Terrassenzugang und die Türschwelle wurden entsprechend angepasst. Das Geländer wurde ersetzt und gemäss den geltenden Vorschriften erhöht. Zudem wurden schadhafte Stellen der Sandsteingewände reprofiliert und der Schriftzug des Gebäudes aufgefrischt.

Bauherreneigenleistungen

Die Bauherreneigenleistungen wurden mit total 10 000 Franken berechnet und dem Projekt belastet.

3. Projektabrechnung

3.1. Übersicht

Projekt Nr. 13181	Kredit	Ausgaben
Projektierungskredit	0.00	
Ausführungskredit	340'000.00	
Effektiver Aufwand gemäss Projektabrechnung		272'067.85
Minderaufwand		67'932.15

	Plan	Einnahmen
Einnahmen/Rückerstattungen	0.00	0.00
Abweichung		0.00

3.2. Abweichungsbegründung

Die Kostenunterschreitung wird wie folgt begründet:

- Im Kostenvoranschlag (+/-10 %) wurden Reserven für Unvorhergesehenes von 35 000.00 Franken (10 %) eingerechnet. Die Reserven mussten nicht beansprucht werden.
- Die Kosten bei den Spenglerarbeiten, den Bedachungsarbeiten, den Gipserarbeiten sowie bei den Schlosserarbeiten waren tiefer als im Kostenvoranschlag vorgesehen.
- Insgesamt liegen die Minderkosten von 67 932.15 Franken mit 20 % deutlich unter dem Kostenvoranschlag, der dem Kreditantrag zugrunde lag.

4. Rechtsgrundlage

Gestützt auf Art. 65 der Vollzugsverordnung über den Finanzhaushalt der Stadt Winterthur werden die Abrechnungen von Verpflichtungskrediten und Gebundenerklärungen der Investitionsrechnung vom Stadtrat abgenommen.

5. Kommunikation

Es ist keine Medienmitteilung vorgesehen.

Beilagen:

1. Ausgabenfreigabe SR-Beschluss vom 13.07.2016
2. Projektabrechnung CS2 vom 22.07.2020
3. Kreditabrechnung Argus vom 28.07.2020
4. Kreditübersicht mit KV Argus vom 22.07.2020